



Tel.: +43 316 872-2162
Fax: +43 316 872-2169
gruene.klub@stadt.graz.at
www.graz.gruene.at

Anfrage

der Grünen – ALG

eingbracht in der Gemeinderatssitzung vom 10.04.2014

von

GRⁱⁿ Mag.^a Astrid Polz-Watzenig

Betrifft: Meisl-Wartehäuschen– Aktivitäten seitens Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Am Donnerstag dem 3. April 2014 wurde in der Sparbersbachgasse, Haltestelle Mandellstraße, das sogenannte Meisl-Wartehäuschen, die vom Architekten Irmfried Windbichler als Kunstwerk im öffentlichen Raum gestaltete und als solche international rezipierte Tramstation, durch die Graz Holding demontiert. Das Bundesdenkmalamt hatte die Unterschutzstellung des Objektes geplant, der Bescheid war unterwegs aber noch nicht zugestellt, ein erstes Gespräch seitens Bundesdenkmalamt und Stadt Graz (DI Bernhard Inninger) war ebenfalls für 3. April 11 Uhr vereinbart und fand auch statt.

Gegen die Entfernung der Installation sind zahlreiche BürgerInnen und auch Institutionen, wie etwa die IngenieurInnenkammer, das Haus der Architektur oder die Zentralvereinigung der ArchitektInnen, auf den Plan getreten. Das Denkmalamt wurde aktiv und Landeskonservator Dr. Christian Brugger veranlasste den Bescheid zur Unterschutzstellung in Wien.

Es ist völlig unverständlich warum der Demontage durch die Holding nicht Einhalt geboten worden ist. Auch wurde im Vorfeld der Demontage von der Stadtbaudirektion der neu gebildete und beim Kulturamt angesiedelte Fachbeirat für Kunst im öffentlichen Raum nicht bezüglich der Fragestellung



betreffend Demontage konsultiert. Solche Aktionen schaden dem Ruf der Stadt Graz als Kulturhauptstadt und City of Design. Aus unserer Sicht ist der Unterschutzstellung Rechnung zu tragen und das Wartehäuschen wiederherzustellen.

In diesem Sinne, sehr geehrter Herr Bürgermeister, richte ich an Sie folgende

Anfrage

Welche Schritte haben Sie in Ihrer Funktion als Bürgermeister der Stadtgemeinde Graz bereits gesetzt, bzw. welche Schritte planen Sie in den nächsten Tagen und Wochen zu setzen, um dem Unterschutzstellungsbescheid des Bundesdenkmalamtes für die Windbichler Tramstation nachzukommen und planen Sie, den Fachbeirat für Kunst im öffentlichen Raum für den weiteren Prozess beizuziehen?